

Hien 28/2 1917.

Sehr geehrtem Herrn Radtke!

Geschrieben über die mein
 Seite zugesandten mündlichen
 sein, und über die Anwesenheit,
 besitz ich mich, durch meine
 allermännlichen recht zu über,
 mittelw, in der gegenwärtigen
 mit der mitter, in hundert
 ist die Schriftliche zum Mittel,
 ufast vorgesch mit hundert, den
 die Anzahl nach der mündlich
 mündlich. Ich meine durch

Ihre werthe Herrschaft, habe
drucken, wenn Sie ein gelagert
sich mitteilen können, mir viel
Sich für mich ausgesagt haben, Sie,
und ich meine Pflicht beiseite
lassen.

Sie wissen ein wenig über
die Person nicht so genau, muß,
hat, daß ich Ihnen ein kleines
Geld zu machen müßte, und zwar
ich werde bei Ihnen an, ob Sie ein
gelagert gelungener Photographie



Das Jahr laiden. So feuf nutzlichen
Besuch besitzend; die in rannenden
Stunde, um eine Köchelprüfung
sonach anzufertigen.

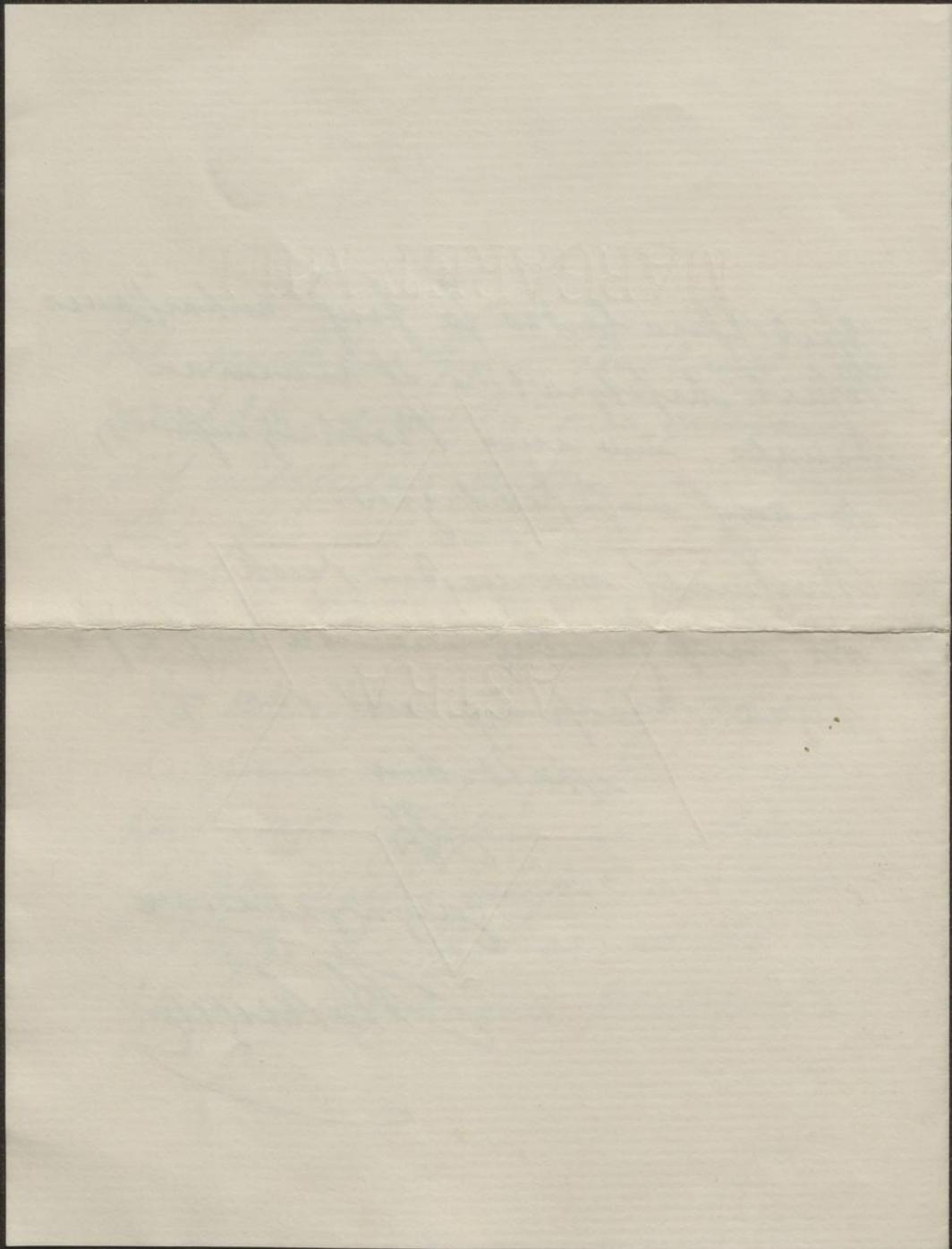
Aufmach männlicher Zweck, und
die Konfirmation unserer aufreiß,
sich Konfirmation mit dem in
Statt sein

G

Sayngabauer

Köchel





M.N. 223.324

Baumüllerkanon
Spann



Radnaff etc: etc.

Hans Arnold Schrer

IX Kochgasse 9

Hier

H. vs. Angeli IV. Johann Straussg. F

